

GALERIE JUDITH ANDREAE

PRESSEERKLÄRUNG

AM FREITAG, 13. MÄRZ 2015 UM 19 UHR

ERÖFFNET DIE GALERIE JUDITH ANDREAE

DIE AUSSTELLUNG

A CHIM MOHNÉ. LASER_GRAPHIS

Achim Mohné sucht in allem, was er künstlerisch beginnt, nach dem Elementaren - im Klangwerk, in der Installation, in der Nutzung grundlegendster fotografischer und filmischer Prozesse.

Das Licht, das uns überhaupt sehen lässt, wird bei ihm zur Basis des Kunstwerks, wenn er in der Helligkeit des farbigen Lasers das sichtbar macht, was das menschliche Auge unter anderen Bedingungen nicht wahrnehmen kann, vom feinsten Staubpartikelchen bis zum winzigen Insekt und der zartesten Struktur. Dinge auf den Grund zurück zu führen, einfache Abläufe zu reaktivieren und mittels modernster Technik sichtbar zu machen, Gedanken zu transportieren - das sind die Herausforderungen im Werk Achim Mohnés.

Im „Versuchsaufbau zur Auslotung ästhetischer Möglichkeiten“ transportieren Live-Circuit Projektion und daraus resultierende Fotogramme für den Betrachter das Ergebnis von klarer Schönheit, von mysteriöser Poesie, eine Entdeckungsreise auf den Grund der Dinge und Einsichten dieser Welt.

ARTA VALSTAR-VERHOFF

Dauer der Ausstellung 14. März - 25. April 2015

Parallel zur **ART COLOGNE 2015** wird die Galerie vom **15. - 18. April 2015** in ihrem neuen Format **#andreae goes to Cologne** eine Projektion/ Installation **Achim Mohnés** in der **KYOTOBAR. PROJEKTRAUM SCHILLING** in **Köln** zeigen.

ACHIM MOHNÉ

Studium an der Folkwang Universität der Künste Essen und der Kunsthochschule für Medien Köln bei Jürgen Klauke und Valie Export
lehrt an der ETH Zürich/ CH
lebt und arbeitet in Köln und Zürich/ CH

Mit Datum vom 22. Januar 2015 ist die neue Arbeit 25 aus der Reihe REMOTEWORDS von **Achim Mohné und Uta Kopp** auf dem Dach der **Kunsthochschule für Medien Köln** eingeweiht, anschließend an die Arbeit auf dem **Haus der elektronischen Künste Basel/ CH**.